

In Dunkel gehüllt.

Roman von A. Wilden.

(Fortsetzung)

Das sagte Liffelotte ruhig, aber dennoch merkte Frau von Hoffstedt, daß sie erregt war. Natürlich war Guido der Grund ihrer Weigerung. Das Mädel war einfach nicht klein zu kriegen. Könnte eine so bevorzugte Stellung in der Welt einnehmen und bummelte nun wieder so gefreut umher, jeder Unbill des Lebens preisgeben.

Das Gespräch berührte nur oberflächlich die Flucht der Baronin. Frau von Hoffstedt nahm in begrifflicher Regier ein reges Interesse an dem Falle, während Liffelotte zurückhaltend antwortete.

Die Baronin sah ein, daß ihr Versuch erfolglos blieb, und da sie auch sonst keineswegs auf ihre Rechnung kommen würde, was ihren übergrößen Wissensdurst betraf, so empfahl sie sich bald, ohne jedoch den Anmut zu zeigen, den sie durch die ablenkende Haltung der derarmten hochmütigen Kaufmannstochter empfand.

Am folgenden Tage befand sich Liffelottes Brief in Max Olenkschägers Händen. Der Regierungsrat konnte sich nicht erinnern, je in seinem Leben so konzentriert gewesen zu sein, als beim Lesen dieses seltsamen Briefes.

Nicht mehr da! wiederholte sie mit innerer Genugtuung. Wie ist das zu verstehen? Ist er ausgezogen? fragte Scheurer. Ja, mein Herr! Er ist Knall und Fall vor zwei Tagen abgereist. Abgereist? Wohin? Weiß ich nicht! Weht mich auch nichts an! Da er mir die Miete für diesen und den kommenden Monat bezahlte, konnte er gehen, wohin er wollte.

Philipp Scheurer mußte also mit einer langen Nase wieder abziehen. Im Hinterzimmer der Treppe dachte er wieder nach ob das ganze wohl eine Finte sei. Die Frau hatte gar zu vergnügungsausgesehen. Freilich, Schaben war für nicht aus dem Wege ihres Vließes erwachsen, aber immerhin ist es doch kein plötzlicher Vorfall, wenn man aufs Vermieten angewiesen ist.

Als er unten auf der Straße stand und seinen Blick über die Front des Hauses schweifen ließ, sah er jedoch, daß die Aussage der Frau auf Wahrheit beruhte; denn an dem Fenster ihrer Wohnung war bereits die Karte: Hier ist ein Zimmer zu vermieten! ausgehängt.

Donner und Doria! So war er hinter Licht geführt worden. So war ihm die Wittwenhaft eines großen Geheimnisses nur mangelig Markt eingebracht.

Philipp, Philipp! sagte er sich, so ist die's nun tatsächlich immer im Leben, gegangen. Du wolltest das Fett von der Suppe abschöpfen, allein der Wöfel entließ seinen Händen. Pechvogel!

Her, da wäre doch vorerst Ihre Frau Gemahlin darüber zu vernehmen, auf welche Weise sie in den Besitz des Briefschreibers gekommen.

Das ist leider durch die plötzliche Flucht meiner Frau unmöglich geworden. Was? Die Baronin hat Sie verlossen? Das ist fragen, ob der Grund dieser Flucht in ehelichen Zwistigkeiten zu suchen ist?

Kriminalkommissar, Herr Kommissar, ich werde Ihnen den Hergang berichten. Der Kriminalkommissar lauschte mit ungeteiltem Interesse. Wohllich der Horner Fall lag kompliziert. Diese wild durcheinander laufenden Fäden zu entwirren, lobnte sich. Allen, würde es möglich sein?

Das ist ja eine sehr merkwürdige Geschichte, Herr Baron, die Sie mir erzählen erzählt haben, sagte er, nachdem Baron von Lüderig geendet. Sehr merkwürdig, in der Tat. Bedauerlich ist es ja allerdings, daß die Baronin einen Vorbehalt gemacht hat, der mich sehr in Bewegung setzen, der Fräulein hoffentlich zu werden. Zu diesem Zweck möchte ich um eine genaue Personalbeschreibung bitten.

Die wurde gegeben, der Kriminalkommissar machte sich seine Notizen. Noch heute wird die Staatsanwaltschaft von der Wendung der Dinge in Kenntnis gesetzt werden. Sie können uns morgen im Laufe des Tages erwarten; ich werde genötigt sein, in Ihrem Hause Verhöre vorzunehmen.

Ja, und soll überhaupt verblüfft gewesen sein, als er von der Abreise des Malers gehört.

Kann ich mir denken, wo Philipp Scheurer, Du wirst dein blaues Wunder erleben, wenn Du erfährst, daß wir den Abfender der anonymen Zuschrift kennen. Vorläufig jedoch wollen wir diese Sache auf sich beruhen lassen. Tamm, da wir keine Gewissheit haben, ob der Mann Expresseversuche angefaßt hat. Der ist und fähig! Man muß die Fräulein kriegen.

So flozen Telegramme nach allen Richtungen, an alle größeren Städte und Hauptplätze. Vent begab sich nach dem Gerichtsgebäude, um mit dem Landrichter zu verhandeln.

Der Regierungsrat und Baron von Lüderig hatten sich schnell aneinander angegeschlossen. Ihre Lebensanschauungen stimmten harmonisch überein. Max Olenkschäger, ein durchweg gefestigter Charakter, brachte dem jüngeren Manne große Sympathie entgegen.

Nachdem die Herren das Amtsbureau verlassen, entfaltete eine rege Geschäftigkeit. Ein Weheimpolizist wurde nach der Wohnung des Malers geschickt; man mußte, bevor der Draht in Bewegung gesetzt wurde, natürlich wissen, ob man nur gegen die Baronin Lüderig vorgehen sollte, oder ob der Schreiber des Briefes an Frau von Hunn mit in Betracht kam.

Ja, und soll überhaupt verblüfft gewesen sein, als er von der Abreise des Malers gehört.

Kann ich mir denken, wo Philipp Scheurer, Du wirst dein blaues Wunder erleben, wenn Du erfährst, daß wir den Abfender der anonymen Zuschrift kennen. Vorläufig jedoch wollen wir diese Sache auf sich beruhen lassen. Tamm, da wir keine Gewissheit haben, ob der Mann Expresseversuche angefaßt hat. Der ist und fähig! Man muß die Fräulein kriegen.

So flozen Telegramme nach allen Richtungen, an alle größeren Städte und Hauptplätze. Vent begab sich nach dem Gerichtsgebäude, um mit dem Landrichter zu verhandeln.

Der Regierungsrat und Baron von Lüderig hatten sich schnell aneinander angegeschlossen. Ihre Lebensanschauungen stimmten harmonisch überein. Max Olenkschäger, ein durchweg gefestigter Charakter, brachte dem jüngeren Manne große Sympathie entgegen.

Nachdem die Herren das Amtsbureau verlassen, entfaltete eine rege Geschäftigkeit. Ein Weheimpolizist wurde nach der Wohnung des Malers geschickt; man mußte, bevor der Draht in Bewegung gesetzt wurde, natürlich wissen, ob man nur gegen die Baronin Lüderig vorgehen sollte, oder ob der Schreiber des Briefes an Frau von Hunn mit in Betracht kam.

Hotels. European Hotel. 6. Euterier, Belgier. Ecke 10. Ave. u. Ottawa-Straße. Regina, Sask. Gute Zimmer mit Dampfheizung, vorzügliche deutsche Küche, freundliche deutsche Bedienung. Beste Weine, Liqueure und Zigarren.

Metropole Hotel. Belgier: Adolf Schmidt, Franz Brunner, und Robert Schmidt. Rose Straße, ganz nahe der C.P.R. Station. Das beste und modernste Hotel Reginas. Große, helle Zimmer. Deutsche Küche. Beste Weine, Liqueure und Zigarren. Aufmerksamste Bedienung. Deutsche Belgier.

Palmer House. Eigentümer: Palmer Hotel Company. Große Lager, stillgelegte Weine und Liqueure. Reichhaltige Auswahl feiner Zigarren.

Vons Hotel. John B. Schmidt, Thos. Schmidt, Eigentümer. Reginas größtes deutsches Hotel. Deutsche Bedienung. Deutsche Küche. Gute Zimmer. Zimmer-Telephon. Dampfheizung. Elektrisches Licht. Ecke 10. Avenue und Oker Straße, am Marktplatz. Regina, Sask.

Victoria Hotel. H. & W. Schmidt, Belgier. Calee-Straße, am Marktplatz. Der Sammelpunkt der Deutschen. Elektrische Beleuchtung, Dampfheizung, gute helle Zimmer. Vorzügliche deutsche Küche, mit deutscher Bedienung. Beste Getränke und Zigarren. Regelbade- und Billardzimmer. Rateen \$1.50 und aufwärts.

The West Hotel. C. F. Byrnes, Belgier. Gute Zimmer und vorzügliche deutsche Küche. Alle Bequemlichkeiten. Nur 1 Block von der C.P.R. Station nördlich. Winnipeg. Manitoba.

Regina General Metal Works and Eisenwaren-Handlung. Wichtigsten Sie unter neuen Fabrikator, Gramophon, Records, Gewebe und Eisenwaren. 69 Arduy Bldg. Chicago, Ill.

Carbon Studio. gegenüber Union Depot 1929 Sued Railway Str. Wenn Sie eine gute Photographie oder ein vergrößertes Photo haben wollen, kommen Sie zu uns. Wir können Sie mit Qualität und Preis zufriedenstellen. 705. Beste Photo-Studio in Regina.

Zigaretten. Tabak. Pfeifen. Güte Ware, richtige Preise. Höfliche Bedienung. R. E. BOAS. Scarth St., Regina, Sask. Geschäft von 10 bis 6.

Rechtsanwälte. Deutsche Advokaten. Doerr & Guggisberg. Notar. Einzige Deutsche Rechtsanwalts-Firma in Canada. Geld auf Grundbesitz. Zimmer 303, Northern Bank Bldg., Regina. J. Emil Doerr, L.L.B. W. W. Guggisberg, B.A.

Brown & Thomson. Rechtsanwalte und Notare. T. F. Brown, B.A., u. Harold F. Thomson. Office: Wheatley Block. Phone 429. Scarth Str., Regina.

Allen, Gordon & Bryant. Advokaten, Rechtsanwalte und Notare. Willoughby & Duncan Block. A. I. Gordon, Jas. F. Bryant, L.L.B. - Regina, Sask.

Balfour, Martin & Casey. Rechtsanwalte, Anwälte und öffentl. Notare. Geld zu verleihen. Office: Carl Block, 11. Ave., Regina, Sask. Jas. Balfour, W. B. Martin, B. A. Every Casey, B. C. L.

Frame, Secord & Turnbull. Advokaten, Solicitoren, Notare. J. C. Secord, W. B. Turnbull, B. A. J. C. Frame, B.B.A. Office: nächste Tür zur alten Post-Office, Regina, Canada.

J. D. Brown. Advokat, Rechtsanwalt und öffentlicher Notar. Geld zu verleihen. Kostborn, Saks.

A. Allan Fisher. Rechtsanwalte, Advokaten und öffentlicher Notar. Office: Suite 101, 102 1. Stock - Westman Chambers - Rose St. Geld zu verleihen. Phone: Office 333, Wohnung 2308.

J. J. Heinrichs. Öffentlicher Notar, Versicherung, Geld zu verleihen. Aberdeen, Sask.

Arzte. Dr. F. C. Black. Blad Block, Hamilton Straße. Zimmer No. 1. Haus-Tele. 214. Office-Tele. 211.

James McLeod, M.D.C.M. Spezialist in der Behandlung von Augen-, Ohren-, Nase- und Halskrankheiten. Northern Bank-Gebäude, Scarth-Straße, Regina, Sask.

Dr. T. A. MORRISON. Arzt und Chirurg. ausgebildet in Berlin, Deutschland. Spezialität: Chirurgie und Frauenleiden. Office im Wood Block, gegenüber der City Hall, Privatwohnung, Cormack Court, Suite 3. Phone 1257.

Dr. C. Wesley Bishop. Spezialist für Augen-, Ohren-, Nase- und Halskrankheiten. Office: 113 Westman Chambers, Rose Str. Wohnung: Kings-Gate, Regina, Sask.

Dr. Turnbull. Spezialist fuer Chirurgie und Geburtsheilfe. Office: 1792 Hamilton St. Phone 2182. Office immer offen.

Dr. A. Gregor Smith Zahnarzt. Kronen- und Brückenarbeiten eine Spezialität. Finische Mittel zum schmerzlosen Zahnziehen. Gregor Smith Block, Hamilton-Straße, Regina, Sask.

Dr. P. D. Stewart & H. A. Stewart. Doktoren, Chirurgen und Geburtsheilfe. Saskatoon, Sask.

Wasser- und Gasleitungen. Einrichtung aller Heizungs-Systeme. Ecke Elfte Ave. und Wood St. Pitts Bros. Phone 534. Regina, Sask.

Reparaturen prompt und billig. Kostenausschlag frei.

Regina General Metal Works and Eisenwaren-Handlung. Wichtigsten Sie unter neuen Fabrikator, Gramophon, Records, Gewebe und Eisenwaren. 69 Arduy Bldg. Chicago, Ill.

Franz Frank. Klempnerei, Regina, Sask. Klempnerei, Reparaturen, alle elektrischen Arbeiten - auch für Automobile - modern und preiswert und billig ausgeführt. 1881 Ottawa St., Ecke 12. Ave.

J. A. Beverett. General Agent. Feuer-, Lebens-, Unglücks- und Krankheits-Versicherung. Vertrauens-Bonds. Geld zu verleihen. Scarth Str., Regina, Sask.

Saskatchewan Courier

Verlagsgebeten von der Saskatchewan Courier Publ. Co., 29. King Street, Regina, Sask., Can.

Redaktion und Expedition: Saskatchewan Courier Publ. Co., 29. King Street, Regina, Sask., Can.

Abonnementspreise: In Canada \$1.00, In den Ver. Staaten \$1.50, In Europa \$2.00

Korrespondenzen, Mitteilungen, Anzeigen und Änderungen bedingender Anzeigen müssen spätestens bis Samstagabend einreichen.

Korrespondenzen und Mitteilungen aus allen deutschen Kreisen und Ländern können jederzeit gerne Aufnahme Ständige Korrespondenten überall gesucht.

Abdrucken von Berichten von Lesern können und sofort mitgeteilt werden, desgleichen sind die Abonnenten gebeten, die Korrespondenzen zu benachrichtigen, falls der Inhalt unrichtig oder unvollständig ist.

Spezielle Raten für „Heine Auslagen“ wie: Kartenverkauf, Anzeigen, Entwürfe, Buchdruck, etc.

Vorauszahlung: Für jede Ausgabe 1.00, für die zweite Ausgabe 0.50, für die dritte Ausgabe 0.50.

Reguläre Anzeigen für Einzel- oder Monatsaufträge werden auf Wunsch bereitwillig bekannt gegeben.

Redaktionelle Handzettel: Deutschland schwimmt im Festgefische, und seine Söhne im Auslande wandelt es doch an wie Heimweh.

Wenn Kaiser Wilhelm schon mit den Schweißtröpfen seiner Soldaten so haushalt, so wird er mit den Blutströpfen sicherlich noch sparsamer umgehen.

Der Friedensestempel im Haag soll demnächst feierlich eröffnet werden. Man sollte sich beeilen. Sonst muß man ihn am Ende vor der Eröffnung wieder zumachen.

Der Vorfrieden auf dem Balkan ist geschlossen und es kommt nun zunächst darauf an, daß er nicht die Einleitung zu einem Nachkrieg bildet.

Der Vertreter Nebl schenkte seine Vorgesetzten und Kameraden bindendes Vertrauen, welches der Soldat von rechts wegen überhaupt nicht kennen sollte.

Die Premierminister Serbiens und Bulgariens haben sich an der Grenze getroffen. Da sie aber nicht handgemein geworden sind, so liegt darin kein Grund zu besonderer Veranlassung.

Die Familie Panhuri lebt von der Suffragetten - Agitation und der seltener wenigstens muß man zugestehen, daß sie sich's recht teuer verdienen läßt.

Die Balkanstaaten heißt es in einer eingekauften Rabeldepeche, sind der Bruderkriegs miede, und wollen nun auch unter einander Frieden schließen. Auf wie lange?

In deutschen Geschäftskreisen scheint man leider durchaus abgeneigt, sich an der Weltausstellung in San Francisco zu beteiligen. Das ist bedauerlich, obgleich die Gründe für die ablehnende Haltung triftig genug sind.

Der französische Graf Taddeus Verdyot hat vierzehn Millionen amerikanische Dollars erbeiratet. Als Draufgabe erhält er die Witwe des kaiserlichen Königs Wilhelm II. Leobold.

Sechs Monate hat das Parlament darauf verwendet, sich wegen der Marinovorlage herumschlagen zu lassen. Das ist ein wenig zu viel.

Die aus Budapest gemeldet wird, werden die Ständparlamenten in Ungarn ein neues Parlament einberufen. Das ist ein wenig zu viel.

Als die Prachtkräfte für den Weltfrieden fallen werden, ist das die Zeit, wenn es der Vorden Regierung nicht gelingt, es zu vereiteln.

Senat und Demokratie

Die konservative Presse ist jetzt naturgemäß unentbehrlich, daß es der Borden Regierung nicht gelungen ist, den Senat so einzuschüchtern, damit derselbe der Marinovorlage, die man mit Hilfe von Gewaltmaßnahmen glücklich durch das Unterhaus hindurchgedrückt hatte, seine Sanction gab.

Die jetzige Regierung hat kein Mandat vom Volk; jegliche Diskussion über die Marinovorlage während der letzten Kampagne war rein zufällig. Damals handelte es sich lediglich um Resignation, und wegen dieser Frage appellierte die Laurier - Regierung an das Volk.

Aus diesem Grunde liegt eine gewisse Ironie des Schicksals in der Situation, in welcher sich Premier Borden und die konservative Regierung jetzt befinden. Wie Sir Wilfrid sich ausdrückte: „Wer Wind sät, wird Sturm ernten.“

Der Senat hat wieder einmal gezeigt, daß ihm das Wohl und Wehe des Volkes und des gesamten Landes höher steht als einer Reihe konservativer englischer und canadischer Jingo's.

Einsjährige Dienstzeit

Während man in Frankreich, um das stehende Heer auf der Staatsstärke halten zu können, zur dreijährigen Dienstzeit zurückkehren will und dabei auf die denkbar größten Schwierigkeiten stößt, erheben sich in Deutschland Stimmen zu Gunsten der Einführung der einjährigen Dienstzeit.

Sodann heißt es, daß bei dieser Rekrutierungsweise auch der letzte wehrfähige Mann zur Ausbildung bei der Waffe gelangte, während gegenwärtig — bei der zweijährigen Dienstpflicht — viele bräunliche junge Leute als überzählig zurückgestellt werden müssen.

Dem Einwande begegnen die Befürworter der einjährigen Dienstzeit mit dem Hinweis darauf, daß mit der militärischen Ausbildung der Jugend — in Organisationen, wie sie die früheren Jugendvereine und heutigen Pfadfindervereine etwa bieten, schon sehr früh begonnen werden könnte.

Man kommt aber die wichtige Frage, ob sich bei der geplanten Neuordnung der Präsenzstand der Armee auf dem heutigen Fuß halten ließe. Die Infanterie soll nach Aufstellung der noch fehlenden dritten Bataillon 400,000 Mann zählen.

Auch in den Verhältnissen des Lebens gibt es Ähnlichkeit und Wandel; diese finden sich ihr Schicksal zusammen, jene schmeiden es.

Die Schwierigkeiten auf dem Balkan liegen gegenwärtig darin, daß das ererbte Türkenrecht für die vier slavischen Völker, die sich hineingeworfen im Begriff sind, etwas klug geraten ist.

Die Blum Conter - Korrespondenz und der „Nordwesten“ — Bann wird der Zwischenfall erledigt werden?

In alten Zeiten verbrannte man in England die Hengen, heute sind die Hengen dabei, England zu verdrängen.

Der canadische Senat hat seinen Vertrag zur Jahrhundertfeier des Center Friedens bereits genehmigt; er hat die Forderung der Regierung, 35 Millionen zur Vergrößerung der britischen Flotte beizusteuern, abgelehnt.

daten sehr scharfer Widerstand geltend machen wird. Dieser selbe Widerstand zeigte sich bekanntlich auch gegen die Verabschiedung der aktiven Dienstzeit von drei auf zwei Jahre, und er wurde schließlich überwunden.

Die Elevatorfrage

Die Opposition in Ottawa hat wirklich keine Schwierigkeiten, den Kadeweis zu führen, daß die Dominion Regierung in der Frage bezüglich der Terminal - Elevatoren die Versprechungen, die Herr Borden machte, als er noch Führer der Opposition war, ignoriert hat.

Die Förderung der Farmer des Westens um Verstaatlichung aller Terminal - Elevatoren an den Seehäfen, war von der damaligen liberalen Regierung nicht beabsichtigt worden. Dagegen ist es die Ernennung einer Grain - Commission vor, welche die Ueberzeugung aller Terminal - Elevatoren übernahm und zugleich die Macht haben sollte, wenn sie es für erforderlich erachtete, Speicher zu bauen, zu kaufen oder zu mieten.

Diese Propositio wurde damals im Parlament von der Opposition als unzureichend bezeichnet und ihre Verwirklichung durch obstruktive Maßnahmen verhindert. In seiner Kampagne-Tour durch den Westen verpflichtete sich Herr Borden wiederholt, daß er die Verstaatlichung der Terminal - Elevatoren durchsetzen werde.

Außerdem hat die Borden - Regierung beschlossen, einen Versuch mit Inland - Lagerplätzen zu machen. Ueber die Brauchbarkeit dieser Elevatoren sind die Ansichten unter Sachverständigen und Getreidehändlern verschieden; der Plan hat seine Befürworter und seine Gegner.

Die nächste Phase der Balkanfrage

Der Frieden zwischen den kriegführenden Staaten der Balkanhalbinsel ist nunmehr in London vereinbart worden. Es wird das Ende des gegenwärtigen Krieges bedeuten, aber schwerlich die endgültige Lösung der Balkanfrage, die seit einem Jahrhundert oder mehr die europäische Diplomatie beschäftigt hat.

Es ist im Rate der Mächte beschlossene Tatsache, daß die Karte von Europa auf dem Balkan um einen neuen selbständigen Staat bereichert werden soll, um ein Fürstentum oder Königreich Albanien, und es scheint, daß die Staatsmänner, deren Hirn dieser Gedanke entpflanzte, sehr stolz auf ihn sind.

Man spricht daher gegenwärtig sehr viel von Albanien, von dem stolzen Sinn der albanischen Männer, die keinen Schimpf hinnehmen und ihr Wort mit unverrücklicher Treue halten, und von der Schönheit der albanischen Frauen, die starken, von der Jugend auf im Gebrauche der Waffen erfahrenen Söhnen das Leben schenken.

Zwei Notwendigkeiten sind es, denen niemals auf alle Zeit hinaus ein Albanien sich fügen wird: der Notwendigkeit, Steuern zu zahlen zum Nutzen der Gesamtheit, und der Notwendigkeit, in irgendwelchen Streitigkeiten mit seinen Nachbarn das Ansehen eines Richters anzuerkennen.

Man kommt aber die wichtige Frage, ob sich bei der geplanten Neuordnung der Präsenzstand der Armee auf dem heutigen Fuß halten ließe. Die Infanterie soll nach Aufstellung der noch fehlenden dritten Bataillon 400,000 Mann zählen.

Jene New Yorker Millionäre, die in einem Monat neunhundertzig Dollar für Zigaretten ausgaben, ist zu spät auf die Welt gekommen. Sie hätte unter dem preussischen Soldatenkönig Friedrich Wilhelm dem Ersten leben müssen; vielleicht hätte sie der in sein so berühmtes gestandenes Tabakkollegium aufgenommen.

Die Kinder von heute glauben an Märchen nicht mehr, aber die Erwachsenen tun — an politische Märchen.

Die Siege der Balkanvölker über die Türken werden jetzt auf das viele Schweinefleisch zurückgeführt, das am Balkan gegessen wird.

Es giebt keine Albernheit, die die Welt nicht glaubt, wenn sie ihr lange genug dorehzigelt wird, und es giebt nur wenige Menschen, die solche Albernheiten mehrfach wiederholen können, ohne sie selbst zu glauben.

Die Kinder von heute glauben an Märchen nicht mehr, aber die Erwachsenen tun — an politische Märchen.

Die Siege der Balkanvölker über die Türken werden jetzt auf das viele Schweinefleisch zurückgeführt, das am Balkan gegessen wird.

Es giebt keine Albernheit, die die Welt nicht glaubt, wenn sie ihr lange genug dorehzigelt wird, und es giebt nur wenige Menschen, die solche Albernheiten mehrfach wiederholen können, ohne sie selbst zu glauben.

Die Kinder von heute glauben an Märchen nicht mehr, aber die Erwachsenen tun — an politische Märchen.

NORTHERN CROWN BANK

Hauptoffice: Winnipeg. Autorisiertes Kapital: \$6,000,000. Eingezahltes Kapital: 2,746,000.

Directoren: Sir D. G. McMillan, A.C.M.G., Capt. Wm. Robinson, S. J. Champion, Frederick Nation, W. C. Whitlow, Sir R. P. Roblin, R.C.M.G.

Besondere Aufmerksamkeit wird den Sparkontos gewidmet. Sparfassenabteilungen in allen Filialen. Allgemeine Bankgeschäfte werden besorgt.

Regina Filiale: John D. Denzies, Manager.

UNION BANK OF CANADA

Eingezahltes Kapital, Reserven und nicht verteilter Gewinn: \$8,375,000. Gesamtvermögen: \$69,000,000.

Ein Netz von Filialen durch den ganzen Westen. In den drei Provinzen Ontario, Quebec und New Brunswick sind über 195 Filialen der Union Bank of Canada — der Union Bank of Canada —

und die Hauptoffice ist jetzt in Winnipeg. Dies bedeutet einen ungemein guten Bankbedienstung für den westlichen Geschäftsmann, Farmer, Händler, Getreidehändler, und jeden anderen der Welt verdient und Geld handhabt.

Regina Filiale: C. H. Seebert, Geschäftsführer. Kenia Filiale: S. L. Williams.

Imperial Bank of Canada.

Autorisiertes Kapital: \$10,000,000. Unterzeichnetes Kapital: \$6,000,000. Eingezahltes Kapital: \$6,770,000. Reserve-Fonds: \$6,770,000.

Zweigbanken in Saskatchewan: Balgonie, Broadview, Hague, Moose Jaw, North Battleford, Rosthern, Saskatoon, Wilkie.

Sparbank-Abteilung. Bis zu 5% auf Depositionen vom Tage der Eintragung an und halbjährlich zum Kapital zugerechnet.

J. A. WETMORE, MGR., Regina Brigg.

YOU PAY WHEN CURED

Drs. K. & K. TAKE ALL RISKS. Cured by the New Method Treatment.

NERVOUS DEBILITY. Thousands of young and middle-aged men are annually swept to a premature grave through Early Indiscretions, Excesses and Blood Diseases.

Our New Method Treatment can cure you and make a man of you. Under its influence the brain becomes active, the blood purified, so that all pimples, blotches and ulcers disappear.

EVERYTHING PRIVATE AND CONFIDENTIAL. Reader: No matter who has treated you, write for an honest opinion free of charge.

Dr. KENNEDY & KENNEDY. Cor. Michigan Ave. and Griswold St., Detroit, Mich.

NOTICE. All letters from Canada must be addressed to our Canadian Correspondence Department in Windsor, Ont.

Dr. KENNEDY & KENNEDY, Windsor, Ont. Write for our private address.

Neu! Farmländereien! Neu!

Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat Exkursion nach der deutsch-amerik. Kolonie.

= FOLEY =

Eröffnung des berühmten Foley Tract in Baldwin County, Ala., im sonnigen Süden, nahe dem Golf, Klima, Land und Wasser fein; direkt an der Eisenbahn und Markt.

Hotels, Fabriken, Wholesale u. Retailgeschäfte, Bank, Creameries, Schulen, Kirchen usw.

L. v. d. Leek, Chicago, Ill. Zimmer Nr. 4, Ecke North Ave. u. Balsted St. Establiert seit 1890.

Städtebilder aus dem sagenumwobenen Rheinlande.

GOTT SEGNE DIE REBEN



Rüdesheim und Bingen

Einmal der herrlichen Landschaften, die sich im Rheinlande ausbreiten, sind die Städte Rüdesheim und Bingen. Rüdesheim, das an der Mündung des Rheins in den Atlantik liegt, ist eine der schönsten Städte der Gegend. Die Stadt ist von Weinbergen umgeben, die in den Sommermonaten in voller Blüte stehen. Die Luft ist hier so rein und gesund, wie nirgendwo sonst. Die Menschen sind hier so freundlich und gastlich, wie nirgendwo sonst. Die Gegend ist so schön und malerisch, wie nirgendwo sonst.

Einmal der herrlichen Landschaften, die sich im Rheinlande ausbreiten, sind die Städte Rüdesheim und Bingen. Bingen, das an der Mündung des Rheins in den Atlantik liegt, ist eine der schönsten Städte der Gegend. Die Stadt ist von Weinbergen umgeben, die in den Sommermonaten in voller Blüte stehen. Die Luft ist hier so rein und gesund, wie nirgendwo sonst. Die Menschen sind hier so freundlich und gastlich, wie nirgendwo sonst. Die Gegend ist so schön und malerisch, wie nirgendwo sonst.

Einmal der herrlichen Landschaften, die sich im Rheinlande ausbreiten, sind die Städte Rüdesheim und Bingen. Die Gegend ist so schön und malerisch, wie nirgendwo sonst. Die Menschen sind hier so freundlich und gastlich, wie nirgendwo sonst. Die Luft ist hier so rein und gesund, wie nirgendwo sonst.

Einmal der herrlichen Landschaften, die sich im Rheinlande ausbreiten, sind die Städte Rüdesheim und Bingen. Die Gegend ist so schön und malerisch, wie nirgendwo sonst. Die Menschen sind hier so freundlich und gastlich, wie nirgendwo sonst. Die Luft ist hier so rein und gesund, wie nirgendwo sonst.

Wer weiß wo?

Um gefällige Auskunft wird gebeten.

Wien letzte Zeitungsgeschichte!

Was ist hül man was mit zu Sinn, —
Was, das ist grade
kürzig hin,
Un of nich, das
die lütte Summel
Zu'n Präsidenten-
führungs-Hummel
Mit Weperrich heit
Schaden dahn,
Un gefällig na
baben Hahn, —
Ree, all hat is et nich,
mien Freund, —
Of, das et nich grad
Seegen sind
Dorria, das id nich
up den Staat-
Schicksal-Pösten freet zu sein!
Ja, dat man letzte Herr Kolleg,
De Präsident, et nich mal fer!
Das id of, Reichmann offelsten,
Wier mit Berlin tofobren wesen,
All dat verläumert nich mien glory,
Der segg id blot: Why should I
worry?
Doch glühst Du, dat düß Wischigkeit
Biedlich tofamen hängen deist —
Mit dat, wat de Professer seggt:
Dat de hett hört für od ein recht,
Biel Wissen mi in Ufficht namen
Hör't schone Recht an de Kanteer,
Der schall't de diplomatische Ladde
Bettigen, as man dat so nennt,
As Bise-Staatsfural-Kom.
Sind de Gelerchten dicker reing
Ob düß na weel is oder wein,

Was dants to'n Bispill Du dorron?
Is dat of de verdedende Loh-
nig alle Hülp, de id hett gewen,
Niem neege Ehr ein neeges Leben
De Demotaten hier to bringen?
Un denn of, un vor allen Dingen,
Düß Recht an de Kanteer, wo
Is dat, doch nich in Mexico?
Id segg mi brim en grote Deel,
Wiedlich is't got, bi mienne Seel,
An Wien, bi de Ghineien,
Un wenn nich dor, bi de Sambesen,
Wor's, as id man hett seggen hört,
Id hat un brat, un denn verteert,
Schall't dor berim to fimen sein,
Denn, leene Fräid, tred id de Wien,
Doch fowal kann id knapp man glöwen,
Denn id dat Bette, affthoden,
Bil id genau un offthickel
Dör von de neege Bise-Stell, —
Jantowien nicht id D'erste
(Et id togel en freindlichstretten)
Mal in Wien Beter nabofolahn
Un bi de Candertoren to gahn,
Niem utfotinnen fce genich,
Eder Recht an de Kanteer is,
Un wieder will id noch von Di
Seel werten dier't, 'Os un Bie'
So werten of, mien Fräid mit hier
Witoben as en grote Bier,
Mit Jofen, Derran, un mit Mam-
fellen, —
Un denn muß Du mi of vertellen,
Wat id brat: Derran, Strooms un
Sniepel,
Un wat finkt noch för' Biepel,
Dat dor to Quas is, — un up! Derrd
Regeret noch, oder! Auto fohr,
Düß Bie' is, oerlich noch höher,
As alle amern Würdenbröger,
Denn England hett, of id erföhren,
In Indien hett deelen Jofen
In Wien, de dat Land regert; —
Un hüß, id nich of fowel wert,
As't best, wat von England kömmt

Das Boernerche Ozean-Luftschiff.

Von Prof. Dr. Hemler.

Ein Ozeanluftschiff! — so wird der Vetter kopfschüttelnd fragen, und die Beantwortung dazu kann ihm sicherlich nicht abgesprochen werden. Als bisheriger Versuch, die Luftschiffe zur Ueberwindung der Meere dienstbar zu machen, sind abgesehen von den letzten bedeutendsten Erfolgen der Japanner, mißglückt. Es handelt sich aber in diesem Falle, das wir vorweg gesagt, um ein durchaus ernstes Unternehmen, zudem aber um ein deutsches Unternehmen. Ingenieur Boerner, von dem das Projekt ausgeht, ist ein Deutscher, und die Verzüge seines Unternehmens vor allen anderen dieser Art sind die Luftschiffe haben ihm die Mittel namhafter deutscher Luftschiffer gekostet.

Im Folgenden kurz die Einrichtungen der geplanten Ozeanluftschiffe. Die Grundgröße bildet ein 240 Meter langes und 25 Meter breites, durch Güterträger vertheilt, Stützgerüst, das vorn und hinten in eine halbkugelförmige Kappe ausläuft. Auf diesem Gerüst werden in drei Längsreihen nebeneinander 27 vertikale Gasfässer befestigt, die rechtwinklig übereinander liegen und oben in einer halbkugelförmigen Kappe enden. Je drei nebeneinander liegende Säule bilden ein System für sich. Sie sind fest miteinander verbunden und stehen durch Dentile untereinander und nach außen hin in Verbindung. Der mittlere Gasfäß besteht aus einer einfachen Zelle, die mit Wasserstoff gefüllt ist. Die seitlichen Zellen werden durch ein Ballonet, das den gesamten Querschnitt einnimmt, in drei Theile zerlegt. Der nach der Mitte zu liegende Theil wird ebenfalls mit Wasserstoff gefüllt, das Ballonet mit Stickstoff und der nach außen hin liegende Theil mit Luft. Somit ist dem Wasserstoff die Möglichkeit genommen, durch Diffusion leicht in die Luft auszutreten, und mit ihm das gefährliche Knallgas zu bilden. Aber auch nach oben und unten hin ist ihm diese Möglichkeit genommen, denn die gesammten Luftfässer sind von einer ebenfalls mit Stickstoff gefüllten und durch innere Ueberdruck prall gehalten Wirt Boerner sieht also seine Gasräucher durch eine Wand von Stickstoff gegen jede Verunreinigung, auch gegen die Zündung eines Blitzes, welche selbst die äußere Hülle mit Wasserstoff in Brand gesetzt, so würde der durch den Ueberdruck austretende Stickstoff sofort die Flamme löschen.

Diese Anordnung hat außerdem noch den Vorteil größerer Expansivität der äußeren Kappe, denn Stickstoff hat sehr weiche Reigung, durch die Ballonetände zu diffundieren, ebenso hat das Gemisch von Stickstoff und Wasserstoff einen sehr geringen Diffusions-Koeffizienten. Wenn also auch aus dem Wasserstoffzellen im Laufe der Zeit Wasserstoff in die Stickstoffumgebung eindringt, so wird er in dieser Umgebung zurückgehalten und bringt nicht weiter nach außen in die Luft.

Bei der Füllung für den Betrieb wird nicht so viel Wasserstoff in die Zellen hineingefüllt, daß sie prall sind, sondern nur 75 Prozent des Inhaltes, so daß für die Stickstofffüllung und die Füllung der Luftfässer noch etwa 40,000 Kubimeter übrig bleiben. Dadurch ist das Schiff in die Lage versetzt, alle für die Praxis wünschenswerthen Höhen zu erreichen, ohne daß Betriebsgas unterirdisch durch das Gas durch Strögen des Luftschiffes oder durch Sonnenstrahlung ausströmen, so drückt der sich ausdehnende Wasserstoff durch die Luftfässer, dieses aus die Luftfässer, und infolge des Ueberdruckes entweicht durch die Dentile Luft nach außen. Die Raumerweiterung ist so bemessen, daß das Schiff selbst in den größten praktisch verwertbaren Höhen immer noch etwas übrige Luft in den Luftfässen hat.

Dadurch und durch die eigenartige Einrichtung der Propeller ist das Schiff in die Lage versetzt, meteorologisch zu navigieren, d. h. es kann sich immer diejenige Höhe im Lufttraum auswählen, die für seine jeweilige Fahrt den günstigsten Wind überhaupst bietet. Die Propeller sind nämlich so eingerichtet, daß sie in jebe nur mögliche Richtung einstellbar werden können. Das Schiff erhält seine Verdrängung durch 34 Meter, die als die Propeller treiben und die zusammen 6,500 Pferdekräfte entwickeln. Soll das Schiff steigen, so wird dies nicht bei den bisherigen Schiffen durch Ballonausgabe bewirkt, damit der nötige Auftrieb vorhanden ist, sondern das Schiff wird als Körper, der schwerer ist als die Luft, durch seine als Hubkraft wirkenden Propeller in die Höhe gehoben. Anstatt verdrängt zu werden, wird es durch Verbrauch von Betriebsmaterial an Gewicht und gelangt in die Höhe. In dieser Gleichgewichtslage können sämtliche Propeller zur Verdrängungsbewegung benutzt werden und geben dem Schiff alabann eine

hinreichende, daß sie prall sind, sondern nur 75 Prozent des Inhaltes, so daß für die Stickstofffüllung und die Füllung der Luftfässer noch etwa 40,000 Kubimeter übrig bleiben. Dadurch ist das Schiff in die Lage versetzt, alle für die Praxis wünschenswerthen Höhen zu erreichen, ohne daß Betriebsgas unterirdisch durch das Gas durch Strögen des Luftschiffes oder durch Sonnenstrahlung ausströmen, so drückt der sich ausdehnende Wasserstoff durch die Luftfässer, dieses aus die Luftfässer, und infolge des Ueberdruckes entweicht durch die Dentile Luft nach außen. Die Raumerweiterung ist so bemessen, daß das Schiff selbst in den größten praktisch verwertbaren Höhen immer noch etwas übrige Luft in den Luftfässen hat.

Dadurch und durch die eigenartige Einrichtung der Propeller ist das Schiff in die Lage versetzt, meteorologisch zu navigieren, d. h. es kann sich immer diejenige Höhe im Lufttraum auswählen, die für seine jeweilige Fahrt den günstigsten Wind überhaupst bietet. Die Propeller sind nämlich so eingerichtet, daß sie in jebe nur mögliche Richtung einstellbar werden können. Das Schiff erhält seine Verdrängung durch 34 Meter, die als die Propeller treiben und die zusammen 6,500 Pferdekräfte entwickeln. Soll das Schiff steigen, so wird dies nicht bei den bisherigen Schiffen durch Ballonausgabe bewirkt, damit der nötige Auftrieb vorhanden ist, sondern das Schiff wird als Körper, der schwerer ist als die Luft, durch seine als Hubkraft wirkenden Propeller in die Höhe gehoben. Anstatt verdrängt zu werden, wird es durch Verbrauch von Betriebsmaterial an Gewicht und gelangt in die Höhe. In dieser Gleichgewichtslage können sämtliche Propeller zur Verdrängungsbewegung benutzt werden und geben dem Schiff alabann eine

Einmal der herrlichen Landschaften, die sich im Rheinlande ausbreiten, sind die Städte Rüdesheim und Bingen. Die Gegend ist so schön und malerisch, wie nirgendwo sonst. Die Menschen sind hier so freundlich und gastlich, wie nirgendwo sonst. Die Luft ist hier so rein und gesund, wie nirgendwo sonst.

Einmal der herrlichen Landschaften, die sich im Rheinlande ausbreiten, sind die Städte Rüdesheim und Bingen. Die Gegend ist so schön und malerisch, wie nirgendwo sonst. Die Menschen sind hier so freundlich und gastlich, wie nirgendwo sonst. Die Luft ist hier so rein und gesund, wie nirgendwo sonst.

Wüste Szenen

(Fortsetzung von Seite 1.)
Wilde Szenen
Wit überlebender Gesandter
Der frühere Premierminister in die Arme eines Freundes, der ihm zu Hilfe geeilt war.

Das 12. Parlament

(Fortsetzung von Seite 1.)
Zuletzt, daß die Marine-Vorlage den Senat nicht poliert hat. Herr Borden bestätigte die Wichtigkeit der Nachricht, daß Herr Churchill, der erste Lord der Admiralität, den Bau von drei weiteren Schlachtschiffen für die britische Flotte in Vorschlag gebracht habe, und sagte ferner, daß das Parlament nochmals erlucht werden würde, über die 35 Millionen abzustimmen.

Franz Joseph wohlau

Kaiser bereitet durch Erscheinen beim Preis-Steigen der Wiener eine Ueberraschung.
Wien. Kaiser Franz Joseph hat den Wienern eine Ueberraschung bereitet. Ohne vorherige Ankündigung der 83 Jahre alte Herr beim Preissteigen der Wiener. Kaiser Joseph hat den Wienern eine Ueberraschung bereitet.

Ortschaft weggejagt

Flodjungen im Redarkreis durch Wirbelsturm verheert; vierzig Personen verlost.
Stuttgart. Von einem furchtbaren Wirbelsturm ist die Ortschaft Flodjungen im Redarkreis verheert worden. Das ganze Städtchen, das etwa 2500 Einwohner zählt, ist total zerstört, graden vom Erdboden hinweggejagt.

Gegen die Liebe

Die Ergrünungsheer der Medizin. Die Hand auf's Herz, man muß gehen!
Die Welt ist wirklich wunderbar! War sie doch schöner, müht man sich zu jagen.

Eine Katastrophe für das Land

Der Stumpf der Spionage, in den hineingeführt wird, ist furchtbar und das Treiben des Betrügers hat sich zu einer Katastrophe für die Doppelmonarchie gestaltet. Kaiser Franz Joseph läßt sich täglich zweimal genaue Bericht über die stündlich kommenden neuen Entwürfe erlassen.

Alle Kriegspläne verkauft

Was bis jetzt aufgedeckt worden ist, läßt keinen Zweifel daran, daß der Stumpf, der zur Zeit der Balkankrise drohte, infolge des Verrates des österreichischen - ungarischen Armee eine Niederlage erlitten hätte, und die deutsche wahrscheinlich auch. Der Oberst hatte nämlich nicht nur die österreichischen Aufmarschpläne an Rußland verkauft, sondern auch diejenigen, die in Berlin von dem deutschen und dem österreichisch-ungarischen Generalstab abgekauft worden.

Wäre bald General geworden

Neel war der jüngste Oberst im Generalstab, hätte aber wegen seiner glänzenden Befähigung demnächst zum General befördert werden sollen. Er war ein berühmter Fachmann in Spionage - Angelegenheiten und wurde daher mit der Ueberwachung ausländischer Spione und verdächtigter österreichischer Offiziere betraut.

Band der Rationen

Die Vorkriegsrationen unter großen Schwierigkeiten dem Verkehr übergeben.
Bern, Schweiz. Die Vorkriegsrationen, das neueste und wichtigste Bindeglied im Verkehr zwischen Bern und Paris, zwischen dem Schweizerischen und dem französischen Volke, ist offiziell eröffnet worden. Der glänzende Erfolg der Ingenieurskunst, der allerdings mit riesigen Opfern an Geld und auch an Menschenleben erkauft ward, wurde in leichtester Weise benannt.

Parlament verlangt Aufklärung

Große Entrüstung hat die zugelegene Mitteilung mehrerer Offiziere bei dem Selbstmord Redis hervorgerufen. Der Reichsrat verlangt Aufklärung darüber, wer diese Offiziere sind und welche Motive sie hatten, als sie dem Landesverräter nach seiner Entlassung einen geladenen Revolver auf den Tisch legten, ihn aufforderten, sich totzuschießen und dann vor der Türe seines Zimmers warteten, bis sie den Schuß hörten, der dem Leben des ehelichen Mannes ein Ende machte.

Ein anderer Spion verurteilt

Der Leutnant Dandric, der vor 6 Wochen als Spion in russischen Diensten verhaftet wurde, hat ein schändliches Abgeleitet, und ist zu lebenslänglicher Gefängnisstrafe verurteilt worden. In diesem Fall war, wie ferner gemeldet, der russische Militärattache der hiesigen Gesandtschaft derart verurteilt, daß er nach der Verurteilung des Leutnants seinen Posten schuldig erklärte, und nach St. Petersburg zurückkehrte.

Stumpf der Spionage furchtbar

Redi-Fall eine Katastrophe für Österreich. - Herr und Volk völlig niedergeschmettert durch den Skandal.
Wien. Das ganze österreichische Volk ist vollständig niedergeschmettert durch die Enthüllungen, welche dem Selbstmord des Obersten Alfred Redi gefolgt sind. Es herrscht allgemein der Eindruck, daß die unheimliche Spionage - Affäre noch lange nicht in ihrem ganzen Umfang bekannt ist und die von der Regierung geführte Untersuchung weite Kreise streifen wird.

Stumpf der Spionage furchtbar

Redi-Fall eine Katastrophe für Österreich. - Herr und Volk völlig niedergeschmettert durch den Skandal.
Wien. Das ganze österreichische Volk ist vollständig niedergeschmettert durch die Enthüllungen, welche dem Selbstmord des Obersten Alfred Redi gefolgt sind. Es herrscht allgemein der Eindruck, daß die unheimliche Spionage - Affäre noch lange nicht in ihrem ganzen Umfang bekannt ist und die von der Regierung geführte Untersuchung weite Kreise streifen wird.

Stumpf der Spionage furchtbar

Redi-Fall eine Katastrophe für Österreich. - Herr und Volk völlig niedergeschmettert durch den Skandal.
Wien. Das ganze österreichische Volk ist vollständig niedergeschmettert durch die Enthüllungen, welche dem Selbstmord des Obersten Alfred Redi gefolgt sind. Es herrscht allgemein der Eindruck, daß die unheimliche Spionage - Affäre noch lange nicht in ihrem ganzen Umfang bekannt ist und die von der Regierung geführte Untersuchung weite Kreise streifen wird.

Wüste Szenen

(Fortsetzung von Seite 1.)
Wilde Szenen
Wit überlebender Gesandter
Der frühere Premierminister in die Arme eines Freundes, der ihm zu Hilfe geeilt war.

Das 12. Parlament

(Fortsetzung von Seite 1.)
Zuletzt, daß die Marine-Vorlage den Senat nicht poliert hat. Herr Borden bestätigte die Wichtigkeit der Nachricht, daß Herr Churchill, der erste Lord der Admiralität, den Bau von drei weiteren Schlachtschiffen für die britische Flotte in Vorschlag gebracht habe, und sagte ferner, daß das Parlament nochmals erlucht werden würde, über die 35 Millionen abzustimmen.

Franz Joseph wohlau

Kaiser bereitet durch Erscheinen beim Preis-Steigen der Wiener eine Ueberraschung.
Wien. Kaiser Franz Joseph hat den Wienern eine Ueberraschung bereitet. Ohne vorherige Ankündigung der 83 Jahre alte Herr beim Preissteigen der Wiener. Kaiser Joseph hat den Wienern eine Ueberraschung bereitet.

Ortschaft weggejagt

Flodjungen im Redarkreis durch Wirbelsturm verheert; vierzig Personen verlost.
Stuttgart. Von einem furchtbaren Wirbelsturm ist die Ortschaft Flodjungen im Redarkreis verheert worden. Das ganze Städtchen, das etwa 2500 Einwohner zählt, ist total zerstört, graden vom Erdboden hinweggejagt.

Alle Kriegspläne verkauft

Was bis jetzt aufgedeckt worden ist, läßt keinen Zweifel daran, daß der Stumpf, der zur Zeit der Balkankrise drohte, infolge des Verrates des österreichischen - ungarischen Armee eine Niederlage erlitten hätte, und die deutsche wahrscheinlich auch. Der Oberst hatte nämlich nicht nur die österreichischen Aufmarschpläne an Rußland verkauft, sondern auch diejenigen, die in Berlin von dem deutschen und dem österreichisch-ungarischen Generalstab abgekauft worden.

Wäre bald General geworden

Neel war der jüngste Oberst im Generalstab, hätte aber wegen seiner glänzenden Befähigung demnächst zum General befördert werden sollen. Er war ein berühmter Fachmann in Spionage - Angelegenheiten und wurde daher mit der Ueberwachung ausländischer Spione und verdächtigter österreichischer Offiziere betraut.

Band der Rationen

Die Vorkriegsrationen unter großen Schwierigkeiten dem Verkehr übergeben.
Bern, Schweiz. Die Vorkriegsrationen, das neueste und wichtigste Bindeglied im Verkehr zwischen Bern und Paris, zwischen dem Schweizerischen und dem französischen Volke, ist offiziell eröffnet worden. Der glänzende Erfolg der Ingenieurskunst, der allerdings mit riesigen Opfern an Geld und auch an Menschenleben erkauft ward, wurde in leichtester Weise benannt.

Parlament verlangt Aufklärung

Große Entrüstung hat die zugelegene Mitteilung mehrerer Offiziere bei dem Selbstmord Redis hervorgerufen. Der Reichsrat verlangt Aufklärung darüber, wer diese Offiziere sind und welche Motive sie hatten, als sie dem Landesverräter nach seiner Entlassung einen geladenen Revolver auf den Tisch legten, ihn aufforderten, sich totzuschießen und dann vor der Türe seines Zimmers warteten, bis sie den Schuß hörten, der dem Leben des ehelichen Mannes ein Ende machte.

Ein anderer Spion verurteilt

Der Leutnant Dandric, der vor 6 Wochen als Spion in russischen Diensten verhaftet wurde, hat ein schändliches Abgeleitet, und ist zu lebenslänglicher Gefängnisstrafe verurteilt worden. In diesem Fall war, wie ferner gemeldet, der russische Militärattache der hiesigen Gesandtschaft derart verurteilt, daß er nach der Verurteilung des Leutnants seinen Posten schuldig erklärte, und nach St. Petersburg zurückkehrte.

Stumpf der Spionage furchtbar

Redi-Fall eine Katastrophe für Österreich. - Herr und Volk völlig niedergeschmettert durch den Skandal.
Wien. Das ganze österreichische Volk ist vollständig niedergeschmettert durch die Enthüllungen, welche dem Selbstmord des Obersten Alfred Redi gefolgt sind. Es herrscht allgemein der Eindruck, daß die unheimliche Spionage - Affäre noch lange nicht in ihrem ganzen Umfang bekannt ist und die von der Regierung geführte Untersuchung weite Kreise streifen wird.

Great West Permanent Loan Co.
Eingezahltes Kapital \$2,400,000.00 Reserven \$600,000.00
Sparkassen-Abteilung
Dier pCt. Zinsen werden für Depósitos über \$1.00 aber mehr bezahlt und können per Check wieder entzogen werden

FRONTIER DAYS' EXPOSITION
Unexcelled Broncho Busting and Roping Exhibition to be seen at the Winnipeg Exhibition.
From July 8th to 16th, during the progress of the Exhibition, there will be a splendid opportunity to see just what the work, pleasures and perils of the early days consisted of.

Kirchliche Nachrichten
Regina:
St. Mary's Kirche (röm.-katholisch).
7 Uhr, stille Messe.
8 Uhr, stille Messe mit Kommunion

St. Mary's Kirche (röm.-katholisch).
7 Uhr, stille Messe.
8 Uhr, stille Messe mit Kommunion
9 Uhr, Kindermesse.
10 1/2 Uhr, Hochamt mit Predigt.
3 1/2 Uhr, Kathizismus für Kinder und Segen.

St. Johannes-Gemeinde zu Stonewall (P.C. Laird, Sask.)
General Konzil
Jeden 1. bis mit 3. Sonntag im Monat Vorm. 10-11 1/2 Uhr Sonntagschule. 1/2 11 Uhr Hauptgottesdienst.

St. Johannes-Gemeinde zu Stonewall (P.C. Laird, Sask.)
General Konzil
Jeden 1. bis mit 3. Sonntag im Monat Vorm. 10-11 1/2 Uhr Sonntagschule. 1/2 11 Uhr Hauptgottesdienst.

St. Johannes-Gemeinde zu Stonewall (P.C. Laird, Sask.)
General Konzil
Jeden 1. bis mit 3. Sonntag im Monat Vorm. 10-11 1/2 Uhr Sonntagschule. 1/2 11 Uhr Hauptgottesdienst.

Aus den canadischen Provinzen

Saskatchewan.

Koithorn und Umgebung.

Justina Wieler, die Tochter des Herrn und Frau Heinrich Wieler, welche kürzlich wegen eines Unfalls...

In Registra sind von der Provinzialregierung folgende Herren ernannt worden:

H. A. Krause, Koithorn; J. A. Heinrich, von Aberdeen, für Saskatchewan County; S. J. Hilgen für Shellbrook; A. W. Deane für Bonanza; James Wilson für Prince Albert City; Percy E. Knowles von Wagonmound für Redberry.

Die Koithorn Wehmänner haben unter dem neuen Betriebsleiter Herrn D. A. Siebert, den Betrieb wieder aufgenommen.

Herr Unruh, der ziemlich schwer krank war, befindet sich auf dem Wege der Besserung.

Laird. — Die Beerdigung des Herrn Jacob Braun, der Lehrer in der öffentlichen Schule war, fand unter Leitung des Predigers John Regier...

Die Schule in Laird war infolge der Krankheit und des Ablebens des Lehrers Jacob Braun mehrere Wochen geschlossen und wird auf Beschluss der Schulbehörde erst nach den Sommerferien wieder geöffnet.

Dud Lake. — Bei einem Brande, der mit rasender Schnelligkeit um sich griff, wurden der Speicher der Melrose Grain Co. und zwei dicht daneben stehende Gütermagazine vollständig zerstört.

Die Feuerzähler von Dud Lake haben \$11,000 für den Bau ihrer neuen Stadthalle benötigt, sodass die Bauarbeiten, die ein paar Wochen...

gerührt hatten, nun sofort wieder aufgenommen wurden.

Eindrehen tätig.

Moose Jaw. — Nachdem hier in letzter Woche bereits verschiedene Einbrüche verübt worden sind, drangen Diebe unter dem Schutze der Nacht in das Haus des Rev. Wood...

Rind bündel Arm ein.

Da Appelle. — Das 3 Jahre alte Söhnchen des Thomas Mattis, eines erfolgreichen Farmers im Eagle's District, geriet mit dem Arm beim Spielen in eine im Gang befindliche Nähmaschine und zog sich dabei...

Schnujd nach der Mutter.

Saskatoon. — Das vierjährige Söhnchen des John Deans sprang aus einem Fenster im 2. Stockwerk des städtischen Hospitals und brach sich ein Bein. Der Arzt...

Ein teurer Kauf.

Prince Albert. — Weil er verjährt hatte, Frau James Collings gegen ihren Willen zu küssen, wurde der Baumhauer Ernest Ennappier...

Grutausichten.

Moose Jaw. — Farmer und Getreidehändler sagen, daß der Stand des Getreides im Moose Jaw District für die Jahreszeit normal...

Decker - Vereinigung.

Moose Jaw. — Bei der hier abgehaltenen Konvention der Decker von Alberta und Saskatchewan wurde beschlossen, eine Vereinigung der Typographen - Unions von Saskatchewan und Alberta zu gründen.

Jugendlicher Erpresser.

Saskatoon. — Ein junger Mann namens Arnold E. Saunders, der zwecks Erpressung von Geld Drohbriefe an einen wohlhabenden...

heiligen Chinesen geschickt haben soll wurde zu einer dreimonatlichen Freiheitsstrafe verurteilt.

Verhinspector für Nord Saskatchewan.

Welford. — Ed Hawke wurde vom Ackerbau-Department in Regina benachrichtigt, daß er zum Chief-Inspektor für Nord Saskatchewan, was ernannt worden ist. Herr Hawke's Hauptquartier wird in Welford sein.

\$17,000 Schmerzensgeld.

Saskatoon. — Die Geldworen im Supreme-Gericht erkannten in der Klagesache des Weidenhüblers Staats gegen die C. P. R. dem Kläger die Summe von \$17,000 als Schadenersatz zu. Dem Kläger waren am 13. September 1912 beim Rangieren durch eine Lokomotive das linke Bein und sämtliche Finger mit Ausnahme von einem an der rechten Hand abgehoben worden.

Ein teurer Kauf.

Prince Albert. — Weil er verjährt hatte, Frau James Collings gegen ihren Willen zu küssen, wurde der Baumhauer Ernest Ennappier durch Polizeirichter Lindlay zu \$20 Strafe und den Gerichtskosten verurteilt.

Grutausichten.

Moose Jaw. — Farmer und Getreidehändler sagen, daß der Stand des Getreides im Moose Jaw District für die Jahreszeit normal...

Decker - Vereinigung.

Moose Jaw. — Bei der hier abgehaltenen Konvention der Decker von Alberta und Saskatchewan wurde beschlossen, eine Vereinigung der Typographen - Unions von Saskatchewan und Alberta zu gründen.

Farmer's Genossenschaft.

Saskatoon. — Bei einer Sitzung in der Anoy-Halle, an der etwa 50 Farmer aus der Umgebung teilnahmen, wurden die ersten Schritte zur Gründung einer Farmer's Genossenschaft - Vereinigung des Sas-

Kopf-Geräusche freies Buch

Ich will mein neues Buch über Kopf- und Gehirnerkrankungen...



Laubert - Spezialist Spraul.

besonders die Ursachen der kausalen und funktionellen Geräusche im Kopfe, sowie das Verhalten der Gehirne...

Zudem Sie nicht länger Ihr Kopf- und Gehirnerkrankungen...

Freies Kopfgeräusch-Buch Coupon.

Saskatoon Districts getan. Die Farmer sehen von dem richtigen Gedanken aus, daß es vorteilhafter ist...

Broadvie. — Hier wurde einer Gesellschaft die Erlaubnis zum Bau einer großen Brauerei erteilt.

\$4000 Feuer in Swift Current.

Swift Current. — Ein Feuer, dessen Ursache unbekannt ist, brach in den Keller der Boston Merchandise Co. an North Central Ave. aus.

Manitoba.

Neue Postämter.

Winnipeg. — Neue Postämter werden in Manitoba in folgenden Orten eröffnet: Berth, Abbotsville, Macross und Dallas.

Seinen Brandwunden erlegen.

Winnipeg. — Stefan Jahrlak, der in vorletzter Woche durch seinen Aberglauben den Tod seiner Frau verursachte, ist jetzt im General Hospital infolge der Brandwunden gestorben.

Neuer Hudson Bay Co. Laden.

Winnipeg. — Die Hudson Bay Co. beschäftigt hier ein neues Bauteam zu errichten, welches das großartigste in ganz Canada zu werden verpricht.

Schweiter in Snowflake.

Snowflake. — Während eines Gewitters schlug der Blitz in das Haus von Ernest Schilow ein und setzte die Betten in Brand.

Feuer durch Blitzschlag.

Brandon. — In einer Scheune auf der 7 Meilen südlich von hier gelegenen Farm des J. D. McCreger, die durch den Blitz in Brand gesetzt wurde, kamen 4 Pferde und ein Schwein in den Flammen um.

Schneller Tod.

Brandon. — Während er auf der Feuerleiter der neuen Anrennanstalt arbeitete, wurde der 25jährige Melville McKenzie, ein Angehöriger der Vulcan Eisenwerke in Winnipeg, durch einen elektrischen Schlag auf der Stelle getötet.

Pferde durch Eisenbahn getötet.

Elkhorn. — W. Regan, Aufsicht der Herrn Jas. Sibley, entging mit knapper Not dem Tode, als er den hiesigen Bahnübergang passieren wollte.

Sonntags Straßenbahn - Verkehr.

Winnipeg. — Die Munizipalität St. Andrews macht bekannt, daß sie am 18. Juni über den Verkehr der Straßenbahn am Sonntag abstimmen lassen wird.

Stall und Pferde verbrannt.

Dauphin. — Der Stall von Archie Eyles, eine halbe Meile nördlich der Stadt, wurde samt Inhalt durch Feuer zerstört.

Beim Baden ertrunken.

Selkirk. — Sigurdur Sveinsson, ein erst kürzlich ins Land gekommenes Norweger, ertrank beim Baden im Fluß bei River Park.

Lebensmüde.

Winnipeg. — Da das Leben zu elend ist, bin ich in den Fluß gesprungen. Der FINDER soll meine Angehörigen in No. 583 Roffer Ave. benachrichtigen. Richard Johnson.

Neuartige Offerten für Industrien.

Winnipeg. — Das Winnipeg Industrial Büro hat ein großes Stück Land auf 99 Jahre gepachtet, um darauf Fabriken für solche Industrien zu bauen, welche nicht in der Lage sind, ein eigenes Gebäude zu errichten.

Riesenfeuer von Eisenbahnschwellen.

Winnipeg. — Ein Riesenfeuer von Eisenbahnschwellen, welche zum Bahnbau im Westen verwendet werden sollten und im Lagerhofe der Dominion Chemical und Tar Co. aufgestapelt war, geriet dieser Tag in Brand und wurde vom Feuer völlig zerstört.

REDCLIFF PARK Gute Bauplätze

Blod 29; mit der Front auf eine hundert Fuß breite Straße. Dreiviertel Meile von Station, 8225, leichte Bedingungen. Waldie, Lockerbie & Turner, Regina, Sask. 1710 Rose St. Real Estate, Kautchen und Versicherungen Phone 1875

Die deutsche Kolonie ELBERTA Baldwin County - ALABAMA

Die erlebten Gemüte, Obst- und Farmgüter aus der Welt. Ihre Ertragsfähigkeit beläuft sich auf \$75-\$200 per Acre im Jahr. Zwei und drei Cruten pro Jahr. Je 20 Meilen vom Golf und 150 Fuß höher gelegen. — Nicht bei Modie und Venetia. Keine Luft. — Keines Wasser. — Herrliches Klima. Elberta ist eine Aniedelung hundert zurückgebliebener Familien, hat gute angelegte Wege auf jeder Section...

Business - Eröffnung. Fleischladen. eröffnet haben und haben ein vollständiges Lager von allen Fleischsorten und Würsten...

Das Ende der „Titanic“ 50 Cents. Der Cyclon in Regina. Wir haben noch eine Anzahl von diesen Büchern auf Lager. Preis pro Stück 50 Cents.

Post Office Ausstaltung. Jeder Postmeister kann die Einflüsse seiner Post-Office vermehren, und sein Volksgeschäft mit mehr Bequemlichkeit leiten...

Alberta. Selbstmord. Calgary. — Unter eigenartigen Umständen beging ein Mann namens Louis Cleghorn ans Toronto, der sich mehrere Tage hier in Calgary aufgehalten hatte, Selbstmord...

Saskatchewan

Zeitgemäße Winke für Anpiedler. — Unkraut-Kontrolle.

Eine Beschäftigung des Unkrautinspektors ist es, bessere Farmmethoden zu ermitteln, sodass mehr Büschel Getreide per Aker gezo-gen werden können. Seine besondere Arbeit ist es, Euch zu helfen, die verschiedenen Unkräuter, welche in Eurer Ernte wachsen mögen, zu erkennen und mit Euch zu beraten...

Schädliche Unkräuter sind auf jeder Farm. Auf der einen sind sie zahlreicher als auf der anderen. Einige Farmer führen einen scharfen Feldzug gegen ihre Unkräuter, während andere ganz zufrieden und unglücklich sind.

Das Wichtigste ist, daß jeder Farmer einsehen sollte, daß er Unkraut hat und immer daran irren sollte, dasselbe — soviel in seiner Macht steht — zu kontrollieren und auszu-rotten. Man sollte auch beachten, daß das „Schädliche Unkrautgesetz“ u. die Inspektion nicht gegen den Mann gerichtet sind, der Unkraut hat...

Praxepflügen ist eine der wirksamsten Methoden, Unkraut zu bekämpfen und dies sollte getan werden, selbst wenn die Kontrolle des Unkrauts der einzige Vorteil davon wäre. Aber Praxepflügen erhält die Feuchtigkeit und heit für künftige Ernten auf, sodass selbst wenn der Regenfall unter dem Durchschnitt sein sollte, immer noch eine gute Ernte erzielt werden kann.

Folgende Methode ist zur Ausrottung der canadischen Dittel empfohlen worden: Man mache die Dittel ab, wenn sie Anfangs Juli anfangen zu blühen; pflüge tief und bearbeite die Oberfläche während des Restes der Saison. Diese Methode greift das Unkraut an, wenn es am stärksten ist.

Wolle Auskunft inbezug auf die besten Methoden, irgend ein anderes schädliches Unkraut zu vernichten, wird auf Antrag vom

Department of Agriculture in Regina

gegeben. Schreibt in Eurer eigenen Sprache und man wird Euch soviel wie möglich helfen.

Leute, welche einen Stewart Sheaf Loader besitzen, sagen dies:

„Schreibt um freies Buch! Und lest was der Stewart Sheaf Loader für andere Leute getan hat.“

Schreibt um freies Buch!

Und lest was der Stewart Sheaf Loader für andere Leute getan hat. Wir geben Euch Zugende und Zugende von Briefen welche ohne allen Zweifel beweisen, daß er Zeit, Energie, Geld und Arbeit erspart...

STEWART SHEAF LOADER CO., Ltd. 804 Trust & Loan Building Winnipeg, Manitoba

Kritische Zeit im Leben der Frau. Von 40 bis 50 Jahren, wie die Jahre in Sicherheit paßiert werden kann. So Wellington, B.C. — Für ein Jahr während des Lebens-Wechsels war ich ganz heruntergekommen.



Portrait of the author of the 'Kritische Zeit im Leben der Frau' article.

Freien sein soll. Früher sind wir nicht so von diesen Reuten überlaufen worden, von Reuten, die nach dem letzten Feind suchen, der noch unter den Reuten ist. Soweit bekannt ist, ist hier aber noch keiner auf den Heim gegangen.

The People's Liquor Store

Handelt mit den feinsten Weinen und Likören. Prompte Ablieferung in der ganzen Stadt. H. M. HILLMAN, Eigentümer, REGINA, Phone 16 — En gros und en détail — 1858 Broad St.

Baumaterial

Wir sind in der Lage, Sie mit allem Baumaterial zu versehen. Neues Lager direkt von den Wäldern. Wir werden gerne alles Material, welches Sie für irgend ein Gebäude brauchen, liefern.

Kleine Anzeigen Seite 13

Grösste Dampfer von Canada. Abfahrt von Montreal: White-Star Dominion Line. "CANADA" -- 17. Juni. Montreal und Quebec bis Liverpool.

\$25.00 Bon Europa. URANIUM-LINIE. Rotterdam nach Halifax. CANADIAN AMERICAN STEAMSHIP AGENCIES, Minneapolis, Minn., U.S.A.

Grand Trunk Pacific. Ocean-Dampfschiff-Sfahrkarten nach und von allen Punkten in Europa. W. G. Powell, Regina, Sask.

Keine andere Medizin für Frauen-Krankheiten erhielt sich weitverbreitete Anerkennung. Wir kennen keine andere Medizin welche sich einen Record von Erfolgen hat, als Lydia E. Pinkham's Vegetable Compound.

Radbar M. Klassen ist zurück von Kansas City, wo er Kat beim Doktor gefast hat; es scheint ihm aber nicht viel geholfen zu haben, da er noch lange nicht gut fühlt.

Jetzt möchte ich Herrn „Courier“ und meinen Freunden im Westen und in Manitoba noch mitteilen, daß ich meine Adresse geändert habe.

Edeliff. — Da vor hier wenig in den Spalten des „Courier“ zu hören ist, will ich versuchen, wieder einmal ein paar Zeilen zu schreiben.

Aus Alberta. In den letzten Boden wurden wir fast täglich von sogenannten Real Estate Agenten überlaufen.

Aus Manitoba. Das letzte Regen hat viel zum Wachstum beigetragen und merkt man sehr die Folgen desselben.

CASTORIA für Säuglinge und Kinder. Die Sorte, die ihr immer gekauft habt. Das Original von J. C. Watson & Co.

der Größe (letzteres Mittel ist weitaus prompter wirksam.) Denjenigen, die stets von dem fernen Untergrund des Deutschtums hergelaufen seien, und welche dadurch den nicht denkenden Deutschen nicht noch mehr zu stumpfen, waffen Reliquation treiben, sollte nachlässig heimgeleitet werden.

Untergrund geredet und geschrieben und dadurch die Kräfte brach gelegentlich der deutsch-amerikanische Schriftsteller und Pädagoge Karl Anorz, allein die Unkenntnis sollten vollkommen, wenn man in den letzten Jahren die Augen offen gehalten hat. Seit der durch englische Einflüsse hauptsächlich verursachten Brunnengiftung und Verdächtigung des deutschen Charakters und deutscher Bestrebungen im Ausland...

Nun möchte ich noch eine besonders wichtige Sache berühren, Me aber von Korrespondenten und Mitarbeitern eingehend besprochen werden sollte. Die hier schon angedeuteten und seit einem Jahrzehnt am wachenden Deutschen wissen alle, wie segensreich der „Deutsche Amerikanische National Bund“ schon trotz der kurzen Zeit seines Bestehens gewirkt hat.

Das Original und einzig Gächte. Schme dich vor Nachahmungen, die als ebenjo gut verkauft werden wie Winard's Pinient.



Das Original und einzig Gächte. Schme dich vor Nachahmungen, die als ebenjo gut verkauft werden wie Winard's Pinient.

Auszeichnung deutscher Wissenschaft

In Anerkennung der außerordentlich zuverlässigen Leistungen der deutschen Wissenschaftler, die während des Weltkriegs in Deutschland...

Berendsin

Die Besetzung der außerordentlich zuverlässigen Leistungen der deutschen Wissenschaftler, die während des Weltkriegs in Deutschland...

Royal Red Cross Chemical Co.

WATERLOO ONTARIO
Scheinende in Dresden.
Kationen überall beliebt!

fehlt den größten Erwartungen gerecht zu werden, sagte nach der Wiederkehr des Generals...

Das Festprogramm des 31. Bundesversammlungs in Denver zerfällt in drei Abteilungen...

1. Die Vorbereit.

Samstag, den 21. Juni, Nachmittags 2 Uhr. — Einweihungsfeier des Festplatzes und des Stadiums...

2. Hauptfeier.

Wittwoch, den 25. Juni. — Empfang der Turner. Nachmittags 3 Uhr Sigung der Kommissar...

3. Zusammenkunft der Turnlehrer

in der Socialen Turnhalle.
4. Commerc der Pioniere in der St. Demer Turnhalle...

Abends 8 Uhr: Rhythmus, Massengesang im städtischen Auditorium...

Abends 8 Uhr: Rhythmus, Massengesang

Samstag, den 28. Juni. — Morgens 7 Uhr: Preisturnen auf dem Festplatz...

Abends 8 Uhr: Rhythmus, Massengesang

Montag, den 30. Juni. — Morgens 8 Uhr: Eisenbahnfahrt nach Corona mit der Denver und Salt Lake Eisenbahn...

2. Morgens 7 Uhr: Sammelort St. Demer Turnhalle

Wanderfahrt nach Golden, Hoofout Mountain und Morrison. Rückkehr 8 Uhr Abends...

mit Verpflegung, \$2.50. Rückkehr 6 Uhr Abends...

Wittwoch, den 2. Juli

Morgens 8 Uhr: Sammelort Central Bahnhofs. Eisenbahnfahrt mit der Colorado & Southern über den Zerkeland Trail...

Morgens 7 Uhr: Sammelort St. Demer Turnhalle

Wanderfahrt nach Fort Collins, Rocky Mountain National Park, und weiter nach Denver. Rückkehr 6 Uhr Abends...

2. Morgens 7 Uhr: Sammelort St. Demer Turnhalle

Wanderfahrt nach Fort Collins, Rocky Mountain National Park, und weiter nach Denver. Rückkehr 6 Uhr Abends...

zialdemokratie es nicht leicht genug machen. Heute ist die Versicherung ein Wert, der dessen Großartigkeit man kaum mehr...

Deutsche Konsulate in Canada

Montreal. — General-Konsul Dr. Lang; Sekretär Bergbold. St. John, N. B. — Konsul Rob. Thomson.

Deutsche Invaliden-Versicherung

Da in letzter Zeit verschiedene unserer Korrespondenten die Frage der Einführung der Invaliden-, Kranken- und Altersrenten in Canada angeschnitten haben...

Russisches Konsulat

Montreal.
Leitung: Herr St. Denis

Teetisch-Gespräch

Wie oft wird in Ihrem Hause während des Jahres Tee serviert? Ohne Zweifel, über ein tausend mal.

Blue Ribbon Tea

Günstigt zu verkaufen
1010 Ader, praktisch gelegen, 1 1/2 Meilen Wasserfront...

Gemüse- u. Obstgärtnerei

Herrlich für Sommer- und Winter-Versorgung. Nur vier Meilen von Pensacola, Florida.

Huck & Kleckner

Gemischte Warenhandlung, Vikar, Sask.
Alle unsere Kunden von nah und fern laden wir freundlich ein...

Importierte Besterreichtliche und ungarische Waren

Segebiner Süß-Paprika 1 Pfund 80c, König-Paprika 1 Pfund 70c...

Frühjahrswaren

zu beschaffen. Auf eine kleine Auswahl aus Deutschland importierter Drude, Kleiderstoffe...

Frühjahrsanzug

zu kaufen. Kommen Sie nur zu uns. Sie werden über die große Auswahl erstaunt sein.

Wäsche wird sauber gemacht

waschen in und außer dem Hause.
W. A., 1843 Montreal Straße.

Zuvermieten möbliertes Zimmer

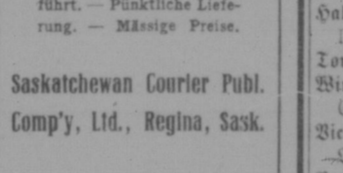
im Zentrum der Stadt. Näheres 1337 Behte Ave., Regina, Saskatchewan.

Mann in mittleren Jahren

des Alleinseins müde, wünscht die Bekanntschaft einer Witwe oder eines Mädchens zwecks Heirat zu machen...

Druckarbeiten

Briefbogen, Geschäfts- u. Karto- und Karten, Rechnungen, Preislisten, Zirkulare, Plakate usw.



Alle Aufträge werden sorgfältig und modern ausgeführt. — Pünktliche Lieferung. — Mäßige Preise.

Saskatchewan Courier Publ. Comp'y, Ltd., Regina, Sask.

Kleine Anzeigen des „Saskatchewan Courier“

Es kostet nicht mehr...

Frank Dummer hält sich für Dekorations-, Tapezierer- und Antiquar...

Herm. Bartel empfiehlt sich den Deutschen zur Anfertigung von Malerarbeiten...

Neues Modistengeschäft. Alle Damenhüte werden nach neuester Mode umgearbeitet...

Schuhe u. Stiefel werden zur größten Zufriedenheit repariert...

Für Ausschachtungsbearbeiten. Abfertigung und Fuhrarbeiten...

Zu verkaufen Haus, drei Zimmer, an Lincoln Straße...

Deutsche Farmer werden gebeten. Auskunft zu geben, wo man in deutscher Nachbarschaft noch Heimstätten bekommen kann...

Günstiger Gelegenheitskauf. Wegen Abreise ist ein wunderschönes Geigman-Diano...

Zu verkaufen gesucht gut erhaltenes Fahrrad. Offerten mit Preis erbeten 1941 Armour St., Regina, Saskatchewan.

Gute Baupläze gesucht in Regina. Baupläze in Port Arthur, Ont., oder gegen Städtigung zu verkaufen...

Zu kaufen gesucht Edison-Torfs. Offerten mit Preisangabe erbietet Wm. Bieschowsky...

Deutscher, welcher die englische Sprache in Wort und Schrift leicht beherrscht...

Wenn Sie etwas verlangen...

„Kleine Anzeige“ im Sask. Courier...

Berucht diese Methode und habt Erfolg!!

Einige gute Romane, jeder hundert Bände, für den billigen Preis von \$2.50 pro Roman...

Billinge für Verkauf gesucht in Regina. Baupläze in Port Arthur, Ont., oder gegen Städtigung...

Zu kaufen gesucht Edison-Torfs. Offerten mit Preisangabe erbietet Wm. Bieschowsky...

Deutscher, welcher die englische Sprache in Wort und Schrift leicht beherrscht...

Wenn Sie etwas verlangen...

„Kleine Anzeige“ im Sask. Courier...

Berucht diese Methode und habt Erfolg!!

Deutscher, welcher die englische Sprache in Wort und Schrift leicht beherrscht...

Stellung sucht erfahrener Ladenfräulein in einem Schneidwaren-Geschäft...

Bürgerpapiere werden prompt und billig besorgt von der Office des „Saskatchewan Courier“...

Post-Office Bequemlichkeit. Wenn Ihre Post-Office mit Office Speciality Schließelkästen...

Geld, u. zwar viel Geld sparen Sie, wenn Sie Ihre Einkäufe bei H. Gabel, 484 Ottawa St....

